

Kirche in 1Live | 25.07.2015 floatend Uhr | David Ohlert

Der Weg ist das Ziel

Sind genügend Getränke da? Ist die Wohnung geputzt? Hab ich auch ausreichend eingekauft? Wenn ich eine Party organisiere, dann wird's stressig. Ich lege mich ordentlich ins Zeug. Es soll ja gut werden. Ich achte auch auf die kleinsten Details. Und dann läuft es doch wie immer. Die Party beginnt, die Gäste kommen, trinken, essen, scherzen, fühlen sich wohl, stiefeln mit ihren schmutzigen Schuhen direkt durch mein Wohnzimmer und gehen ein paar Stunden später pappsatt und angeheitert wieder nach Hause. Kein Wort zur Deko. "Manchmal frage ich mich, ob sich der Aufwand eigentlich lohnt", sage ich etwas verbittert zu Markus, der mir freundlicherweise beim Aufräumen hilft. "Alles was von der Feier übrig bleibt, ist eine verwüstete Wohnung."

Interessanterweise stellt sich Markus genau diese Frage auch. In einem anderen Zusammenhang. Er ist Marathonläufer und trainiert ständig. Sogar sein morgendlicher Weg zur Arbeit ist eine Trainingseinheit. "Da denke ich auch häufig: Lohnt sich der Aufwand?", sagt er. Aber dann besinne ich mich auf meine ursprüngliche Motivation des Laufens. Es macht mir einfach Spaß, einen Wettkampf zu laufen. Der Weg ist für mich das Ziel. Klar freue ich mich über Urkunden aber das Laufen an sich ist die Erfüllung

Das leuchtet mir ein! Der Weg ist das Ziel! Bei der nächsten Party die ich schmeiße, zelebriere ich alle Vorbereitungen. Ich werde mir schon bei der Deko eine Flasche Sekt aufmachen und selbst wenn niemand bemerkt, dass die Musikplaylist perfekt vorbereitet wurde, freue ich mich darüber. Dafür lohnt sich der ganze Aufwand!

Sprecher: Daniel Schneider